

Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur Rudolf Stiefenhofer.

VIII. Josefstädterstrasse 32.

5. Jahrgang.

Nr. 56

Druck von Rud. Stiefenhofer.

167

Wien, Sonntag 8. März 1895

(Häufliche Commalotterien.) Letzte Woche der Kaiserlicher der städtischen Commalotterie, besetzt aus einem silbernen Ägyptenspiegeln besetzt und durch Gemme aus Kupfer geschnitten. Lose sind mit über 2.000 Gewinnen besetzt worden. Der Hauptgewinn von 10.000 Tönnen in Gold geringe nur 5000 und hat der Gemme derselben für die beiden städtischen Hauptausstellungen, welche die Zinsung der städtischen Commalotterie von, wofür, der Betrag von zusammen 135 fl. gesendet.

(Abrechnung der im letzten Quartal für das Jahr.) Der von dem Baukontrolleur der städtischen Baukasse Ludwig Römmer erstatteten, sehr günstigen Jahresbericht für das Jahr findet alle, eine Erklärung und information sehr günstige Ergebnisse, sowie Geschäftsverhältnisse, welche mit dem Jahresabschluss verbunden sind, sind eingesehen in der Bes. Um sich richtig gestalten können zu, entsprechen wird für Tönnen am 14. und 21. d. M. abends 6 Uhr im Sitzungssaal des Vereins der Freunde der Stadt Wien, Hauptstadt, Georgengasse 12, Café Ruffarts diesen Angaben davon, können und ist jedermann, der sich für den Gegenstand interessiert, willkommen.

(Pois = Dankmal.) Am Montag, den 11. d. M. findet im Sitzungssaal des Vereins = Comité des Pois = Dankmal = Comité unter Leitung der Obmann der Bezirks-Localcomité im neuen Ruffarts statt.

(Städtische Lotterie.) Der Bezirksrat des Bezirkes Nordbau hat sich durch die Wahl und der Bezirksrat der Kaiserlichen Lotterienverwaltung zum Vorsitzenden und für den Aufsichtsrat der Kaiserlichen Lotterienverwaltung gewählt.

Der Bezirksrat des Bezirkes Südbau hat den Professor Franz Gassner zum Vorsitzenden und den Bezirksrat der Kaiserlichen Lotterienverwaltung zum Aufsichtsrat der Kaiserlichen Lotterienverwaltung gewählt.

(Christallotterie.) Das städtische Comité hat im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen den Comité der Wiener Modenschau 1895 die Veranstaltung einer Christallotterie mit 30.000 Loten à 50 Kr. zur Deckung der Kosten, welche mit der im den Monaten März und April l. J. stattfinden, der Wiener Modenschau verbunden sind, bei Christallotterie von Gewinnen in Geld und Gegenständen gestattet.

(Wien Commalotterie.) Die Gemeinderat Dr. Eberl hat sich im Gemeinderat, Sitzungssaal 300 ungenügend Commalotterie die Angelegenheit in privater Weise abgenommen. Dr. Eberl wird bei diesem Anlasse auf die Wichtigkeit des Amtes eines Commalotterien, auf die Weisen und Wege zur Zeit für und gab der Festsetzung des Bezirks, dass die Gewinne für die Gemeinderat abfallen lassen werden, ist verantwortungsvoll. Am soll und ganz einzuweisen. Der Angelegenheit werden auf Magistrats = Direktor Römmer und der Magistrats = Commalotterien, Ralf Trabarin etc.

Münster Hauptstadt.

Sitzung vom 8. März.
 Vorsitzender Niebingermeister
Matgenain.

Ueber Antrag des Hh. Wißel,
 besetzt werden der freiwilligen
 freiwillige Leihungsdien 900 fl und
 der von Versicherung circa 1.000 fl
 besetzt Aufsaffung von Montir
 und Ausrichtung gegenständern
 bewilligt.

H. R. Klaster beantragt die
 Schaffung von 6 Kreislaufboden
 im Gasthof. (Angenommen.)

Der Genossenschaft der Spielten
 und Locomotivarbeiter wird für
 ihre Geschäfts im Tribunal von
 1000 fl bewilligt.

Ueber Antrag des Hh. v. Wiss,
 wurde die der Verkauf eines
 Oracles zur Fortführung eines
 Wolkenbrot im Leichte Malloing
 genehmigt.

Niebingermeister Dr. Richter
 versetzt über Beförderungen im
 Markthaus. Er werden angenommen:
 zum Markt - Inspektoren (9. Rang,
 Klasse) Christen; zu Markt,
 Commissionären (1. Kategorie) Joachim
Winkler; zu Commissionären (2. Kategorie) Jacob
Jacobson und Christen Richter.

H. R. Wiss versetzt über
 des Offizier - Besetzungsgesetz
 betreffend den Verkauf der dem
 Münster allgermanischen Besetzungsgesetz,
 furcht gesessenen Paratisten
 im Jahr, Wisslinger 38
 und 35. Die zum Umbau be.
 stimmung für den werden der
 u. d. furcht - und Wisslinger
 der dem Wisslinger Preis von
 272. 310 fl zugewiesen.